



Dietrich-Bonhoeffer-Realschule Schwelm

Städtische Realschule für Jungen und Mädchen

Elterninformation September 2020

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

Nachdem das neue Schuljahr nun einige Wochen alt ist, gibt es einige Informationen aus dem Schulleben, welche ich Ihnen heute zukommen lassen möchte.

Regenpausen

In der „Vorcoronazeit“ hatten wir an der Schule eine Regelung, die im Fall stärkeren Regens einen Pausenaufenthalt der Schülerinnen und Schüler im Schulgebäude vorsah. Wir haben in den letzten Wochen gemeinsam mit dem Lehrerrat verschiedene Szenarien durchgespielt, die einen Aufenthalt im Gebäude unter den derzeit geltenden Hygieneregeln ermöglichen könnten. Leider mussten wir zu dem Schluss kommen, dass sich knapp 600 Schüler nicht zeitgleich im Gebäude aufhalten und zugleich die Hygienestandards eingehalten werden können. Die Gänge sind zu eng und eine Lüftung nicht gewährleistet. Zugleich wären deutlich zu viele Menschen auf zu engem Raum, zumal durch den Verzehr von Speisen und Getränken in den Pausen die Masken zumindest zeitweise nicht komplett getragen werden können. Ein Verbleib in den Klassenräumen scheitert an den vorhandenen Aufsichtskapazitäten. Darüber hinaus ist die Bewegungszeit in den Pausen für unsere Schüler definitiv unerlässlich.

Daher müssen in der kommenden Zeit die Pausen auf den Höfen verbracht werden. Bitte statten Sie Ihre Kinder bei schlechtem Wetter mit entsprechender Kleidung bzw. Regenschirmen aus.

Corona

Die Situation im Hinblick auf das Coronavirus stellt sich in der Schule derzeit zum Glück relativ entspannt dar. Bisher mussten keine Lerngruppen in den Distanzunterricht. Die Hygieneregeln haben selbstverständlich weiterhin Bestand. Die Masken dürfen lediglich im Unterricht am festen Sitzplatz abgenommen werden. Wir als

Schule empfehlen allerdings weiterhin in aller Deutlichkeit das Tragen auch im Unterricht. Im Infektionsfall muss so in der Regel keine ganze Klasse in Quarantäne, sondern lediglich die Sitznachbarn. Wir bitten noch einmal darum, die Kinder vor dem Schulbesuch mit ausreichend Masken zu versorgen. Wir haben zwar Masken für den Notfall im Haus, diese sind aber begrenzt und ohne Maske müssten wir Schülerinnen und Schüler eigentlich wieder nach Hause schicken.

Digitale Endgeräte

Wie Sie sicherlich aus der Presse entnommen haben, will das Land NRW Geräte für Schülerinnen und Schüler anschaffen, die diese im Distanzunterricht nutzen können, sofern keine adäquate eigene Ausstattung verfügbar ist. Für unsere Schule werden insgesamt etwa 40 Geräte angeschafft. Diese sind auch bereits bestellt, die Lieferzeiten betragen bei der derzeitigen Nachfrage allerdings bis zu drei Monaten. Die Geräte werden im Besitz des Schulträgers verbleiben und als Ausleihe nur dann an Schülerinnen und Schüler ausgegeben, wenn eine Lerngruppe coronabedingt in den Distanzunterricht muss. Die Geräte werden so konfiguriert sein, dass sie ausschließlich zur Umsetzung unterrichtsrelevanter Arbeiten genutzt werden können. Details zum Vergabeverfahren werden derzeit noch erarbeitet.

Logineo (Moodle)

Die Lernplattform Logineo wird derzeit schrittweise weiter ausgebaut. Alle Schülerinnen und Schüler haben einen Account und sind zunehmend mit der Nutzung vertraut. Die Lernplattform wird das Kommunikationsmittel zwischen uns und der Schülerschaft für den Fall des Distanzunterrichts sein. Es empfiehlt sich also dringend, sich mit der Nutzung weiter vertraut zu machen. Das Kollegium arbeitet derzeit an Grundlagen einer Nutzung auch als Kommunikationsplattform während der Präsenzsulzeit. Sobald

hier eine Basis gelegt ist, werden wir uns mit weitergehenden Informationen an Sie wenden.

Das Land NRW baut die Plattform derzeit auch schrittweise weiter aus. So wird ein Messenger integriert werden, der eine datenschutzkonforme Kommunikation zwischen Lehrkräften und Schüler sowie von Schülern untereinander im Stile von Whats-App ermöglichen soll. Auch eine Videokonferenzfunktion soll hier integriert werden. Die Nutzungsinstanzen sind bereits von uns beantragt und werden derzeit administriert.

Tag der offenen Tür

Der Tag der offenen Tür, der für den 5. Dezember terminiert war, muss entfallen. Die Hygieneregeln und Standards können keinen sinnvollen Betrieb ermöglichen. Nach Rücksprache mit den anderen Schwelmer Schulen haben wir uns entschieden, den Tag nicht durchzuführen.

Elternsprechtage

Der Elternsprechtage wird wie gewohnt am Freitag, den 13.11., stattfinden. Aus Gründen der Nachverfolgbarkeit können Gespräche mit Lehrkräften allerdings nur nach strikter Terminvergabe erfolgen. Spontane Termine bei Lehrkräften sind ausdrücklich nicht möglich. Die Terminvergabe erfolgt wie üblich über die Schülerinnen und Schüler nach den Herbstferien. Entsprechende Listen werden von den Klassenleitungen verteilt. Das Gebäude ist erst kurz vor dem ersten Termin zu betreten und direkt im Anschluss an den letzten Termin zu verlassen. Es gilt die Maskenpflicht. In der Eingangshalle werden Desinfektionsspender bereitstehen. Eine Verpflegung durch den Förderverein kann leider nicht erfolgen.

Reifenberger Stiftung

Wir freuen uns mitteilen zu können, dass die Reifenberger Stiftung uns in diesem Jahr mit einer nicht unerheblichen Summe unterstützt. Dadurch ist es uns möglich, im Jhg. 5 auch in diesem Jahr das Projekt „Mut tut gut“ durchzuführen. In einem insgesamt dreitägigen Durchgang wird mit den Kindern ein Training im Bereich Konfliktbewältigung und Sozialverhalten durchgeführt. Zudem erlauben die Gelder die An-

schaffung eines weiteren I-Pad Koffers, der vorwiegend im Bereich der Sprachförderung eingesetzt werden wird.

Sollten sich Rückfragen oder Anregungen ergeben, kontaktieren Sie uns bitte jederzeit.

Mit freundlichen Grüßen



Marco Unger
(Schulleitung)